

	<p>Objekt: Wandbild "Die Schlacht am Loener Bruch"</p> <p>Museum: Drilandmuseum Neustraße 31 48599 Gronau (Westfalen) 02562/12688 p.koenemann@gronau.de</p> <p>Sammlung: Kunst und Graphik</p> <p>Inventarnummer: 1986-294</p>
--	--

Beschreibung

Hochrechteckiges, auf Papier gedrucktes Gedicht (H 14,0 cm; B 12,0 cm), hinter Glas in einem breiten, schwarz gebeizten Eichenholzrahmen gerahmt. Das mit "J. Schwering" signierte Gedicht hat vier Strophen und trägt den Titel: "Die Schlacht am Loener Bruch". Die Schlacht bei Stadtlohn, auch als Schlacht im Lohner Bruch bekannt, wurde während des Dreißigjährigen Kriegs am 6. August 1623 zwischen den Truppen des protestantischen Feldherrn Christian von Braunschweig-Wolfenbüttel und dem Heer der Katholischen Liga unter Graf Tilly ausgefochten. Sie endete mit einer schweren Niederlage für Christian von Braunschweig.

Vermutlich stammt der Text aus der Feder des Germanisten Prof. Julius Schwering, der 1923/24 Rektor der Universität Münster war.

Rückseitig ist das Bild beschriftet mit: "Mu. Gron." sowie einem Aufkleber des Buchbinders Ferd. Wolbers, Gronau i. Westf..

Grunddaten

Material/Technik:

Glas, Holz, Papier, Karton

Maße:

H 30,5 cm; B 24,5 cm; T 2,0 cm

Ereignisse

Geistige Schöpfung wann 1900

wer Julius Schwering (1863-1941)

wo

Schlagworte

- Dreißigjähriger Krieg
- Gedicht
- Schlacht
- Wandbild